



EINLADUNG ZUR MÜNDLICHEN VERHANDLUNG
gemäß § 16 UVP-G 2000 über das Ansuchen der Wien Energie
GmbH zur Genehmigung und Errichtung des Windparks
Ebreichsdorf:

Mittwoch, 25. November 2015, ab 9.00 Uhr
Feuerwehrscheune, Brodersdorferstraße, 2442 Unterwaltersdorf

Warum wir Gegenwind machen!

- **Wir sind nicht gegen umweltverträgliche Stromerzeugung durch Windenergie!**
Aber der Betrieb dieser geplanten Anlage hat für Menschen, Tiere und Natur unverträgliche Auswirkungen und ist eine unzumutbare Belastung für uns.
- Wir wollen keine maßlose Industrialisierung und den Ausverkauf unseres Lebensraumes, der unserer Lebensqualität und der zukünftiger Generationen gewidmet ist.
- Unsere Gesundheit und Existenz darf nicht egoistischen Wirtschaftsinteressen und „umweltpolitischer Kleingeldmacherei“ geopfert werden.
- Wir wollen, dass die Errungenschaften und Notwendigkeiten des Natur- und Landschaftsschutzes mit Respekt und rücksichtsvoll gegenüber allen gewahrt werden und bleiben.
- Wir wollen die sorgfältige und wahrhaftige Prüfung ökonomisch und ökologisch vernünftiger Alternativen zum Windpark Ebreichsdorf - und die gibt es!

**UNTERSTÜTZEN SIE UNSER GEMEINSAMES ANLIEGEN UND
PROTESTESTIEREN SIE PERSÖNLICH UND IM EIGENEN INTERESSE!**

GUTE ARGUMENTE GEGEN DEN WINDPARK EBREICHSDORF

Technische Begründungen:

- Rotoren-Türme mit 200m Gesamthöhe sind bei uns (in Österreich) in keinsten Weise so nahe am Wohngebiet "erprobt"- wir wollen keine "Versuchskaninchen" sein!
- Die "Abstandsregel" (Mindestabstand) der Anlagen zum Wohngebiet wurde der Mast-Höhe nicht angepasst! Damit rückt diese überdimensionale Technologie unzumutbar nahe.
- Wir leben auf einem "Grundwassersee". 30m tiefe Fundamente beeinträchtigen Grundwasser, Boden- und Stoffkreisläufe tiefgreifend.
- Die Entsorgung und Abtragung der massigen, tiefreichenden Betonfundamente ist nicht Gegenstand der Abbavereinbarung. Diese Bauruinen schließen eine rückführende Nutzung etwa als Agrarfläche und die Erschließung von neuem Wohnraum in Zukunft aus.
- Die Errichtung der WKA wird den Flugbetrieb des Notarzthubschraubers auf nahegelegenen Hauptverkehrsrouten gravierend erschweren bzw. unmöglich machen.

Gesundheitliche Beeinträchtigungen:

- In Dänemark wurde die Errichtung von WKA dieser Bauart ausgesetzt, weil der Verdacht auf gesundheitliche Beeinträchtigungen durch den Betrieb dieser unerprobten WKA-Generation abgeklärt werden müssen.
- Neueste Untersuchungen bestätigen, dass Infraschall dauerhaft die Gesundheit beeinträchtigen kann!
- Deutlich wahrnehmbare und andauernde Rotorengeräusche (auch im Leerlauf), beeinträchtigen in bisher unverlärmtten Lebensräumen Wohlempfinden und sehr wahrscheinlich langfristig die Gesundheit der Anrainer.
- Ohnehin zu großzügige WKA-Grenzwerte werden oft nicht eingehalten und Kumulationswirkungen mehrerer Anlagen nicht berücksichtigt (Ebreichsdorf + Pottendorf + Tattendorf!)

Aus Lebensraum wird Industriegelände

- Anrainer in Weigelsdorf, Schranawand, Unterwaltersdorf usw. erleiden durch die freie Sicht auf die WKA permanente Blinklicht-Irritationen. Aus ländlichem Wohnraum wird Industriegebiet.
- Landschaftsspezifischen Vogel- & Fledermausarten werden zum Abwandern gezwungen.
- Als Naherholungsgebiet wird dieses Gebiet auf Jahrzehnte für die Bevölkerung des südlichen Niederösterreichs verloren sein.

DESHALB MACHEN WIR GEGENWIND! JETZT!

Infos: Christian Lenz, e-mail: lenz_holz@gmx.at mobil +43 650 602 00 21

<http://pro-lebensraum-ebreichsdorf.at/>

<https://www.facebook.com/Lebenswertes-Wohnen-in-der-Stadtgemeinde-Ebreichsdorf-818918334786055/>

<https://www.facebook.com/profile.php?id=100005151136374>

BITTE UNTERSTÜTZEN SIE IHRE INTERESSEN MIT IHREM

BEITRAG Spendenkonto:

Volksbank Wien, lautend auf: WIR MACHEN GEGENWIND

IBAN AT20 4300 0359 9561 4001, BIC VBOEATWW

